

Vertriebspartner:

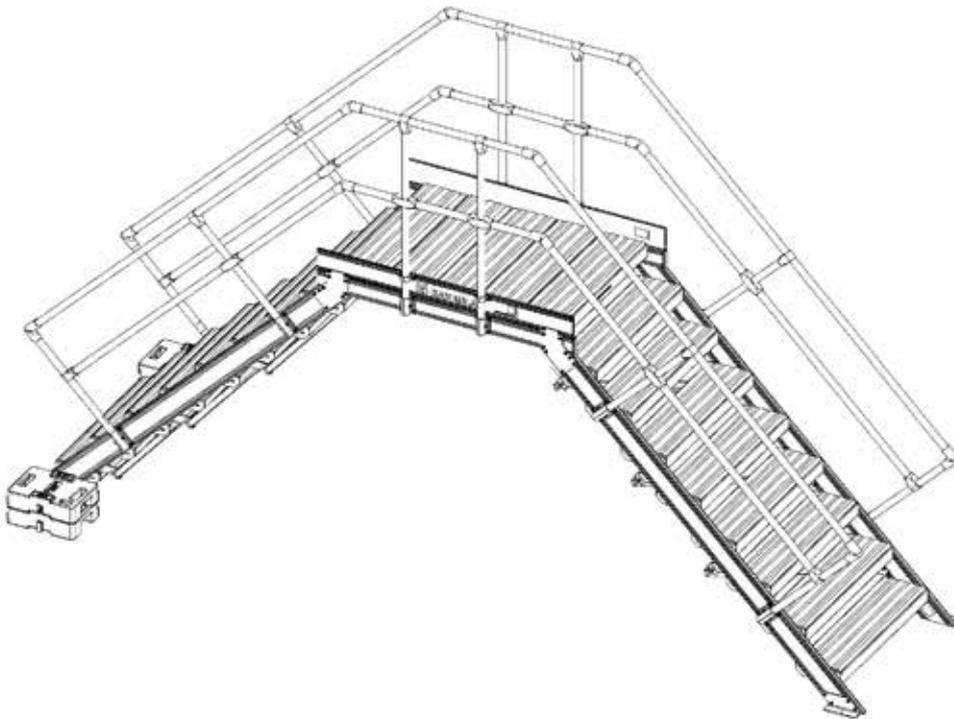
Adolf Würth GmbH & Co. KG
Reinhold-Würth-Straße 12-17
74653 Künzelsau, GERMANY
www.wuerth.de

**Beratung durch
Flachdach Vertrieb unter:**
T 07940 15-6540
flachdach@wuerth.com

Aufbau- und Verwendungsanleitung



BAVARIA Überstieg

**Liebe Würth-Kunden,**

mit dem BAVARIA Überstieg von Mauderer haben Sie ein einzigartiges, vielseitiges und langlebiges Produkt „Made in Germany“ erworben. Zwei Personen montieren den gesamten Überstieg innerhalb kurzer Zeit – ganz ohne Spezialwerkzeug.

Um sicheres Arbeiten zu gewährleisten, müssen Aufbau, Gebrauch und Abbau entsprechend den Angaben in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung (im Folgenden auch AuV oder Anleitung genannt) erfolgen. Die AuV beschreibt die sichere Verwendung des BAVARIA Überstieges.

Lesen Sie die Anleitung vor dem Aufbau genau durch und stellen Sie sicher, dass sie bei jeder Benutzung des Überstieges am Verwendungsort verfügbar ist. Bei Weitergabe des Überstieges ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung mitzugeben.

Die vorliegende Anleitung erklärt Ihnen alle nötigen Sicherheitsmaßnahmen und Handgriffe in der sinnvollsten Reihenfolge. Die Explosionszeichnung auf Seite 4 dient Ihnen als Überblick.

Die Angaben in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung dienen der Information. Für etwaige Druckfehler bei Bestellnummer oder Artikelbeschreibung wird keine Haftung übernommen. Maße und Gewichte können abweichen. Mit Veröffentlichung dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung verlieren frühere Versionen ihre Gültigkeit.

Inhaltsverzeichnis

1	Hauptbauteile	3
1.1	Übersicht Hauptbauteile	3
1.2	Systemdarstellung	3
2	Varianten und Komplettssets BAVARIA Überstieg	4
3	Erklärung von verwendeten Symbolen und Schreibweisen	5
4	Sicherheitshinweise	6
4.1	Produktübergreifende Sicherheitshinweise	6
4.2	Produktspezifische Sicherheitshinweise	6
5	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	7
6	Standsicherheit	7
7	Aufbau	8
7.1	Montage Hammerkopfschrauben	8
7.2	Montage Podest mit Treppe	9
7.2.1	Montage Podest	9
7.2.2	Hinweis Montage Knotenblech	10
7.2.3	Montage Treppe Stufen	10
7.2.4	Treppe am Holm ausrichten	11
7.2.5	Montage Treppe B	11
7.3	Aufstellung Baugruppe	12
7.4	Montage Podest-Geländer	12
7.4.1	Montage Podest-Geländer Vorderseite	13
7.4.2	Montage Podest-Geländer Hinterseite	14
7.5	Montage Treppengeländer	14
7.5.1	Montage Treppengeländer vorne links	15
7.5.2	Montage Treppengeländer	15
7.6	Montage Fußleiste	16
7.6.1	Montage Fußleiste vorne	16
7.6.2	Montage Fußleiste hinten	17
7.7	Befestigung am Untergrund	17
8	Abbau	17
9	Verwendung von Zubehör	18
9.1	Montage mit Auflasttraverse	18
9.1.1	Hinweis Montage Fuß Traverse	18
9.1.2	Montage Traverse	19
10	Instandhaltung und Prüfung	19
11	Transport und Lagerung	19
12	Verpackung und Entsorgung	20
13	Gebrauchsdauer	20
14	Einzelteile und Maßanfertigungen	21
14.1	Übersicht Einzelteile	21
14.2	Beispielkonfigurationen	22
15	BAVARIA Überstieg-Prüfliste	23

1 Hauptbauteile

1.1 Übersicht Hauptbauteile

Nr.	Benennung
1	BAVARIA Überstieg-Podest
2	BAVARIA Überstieg-Treppe
3	BAVARIA Podest-Geländer
4	BAVARIA Treppengeländer

1.2 Systemdarstellung

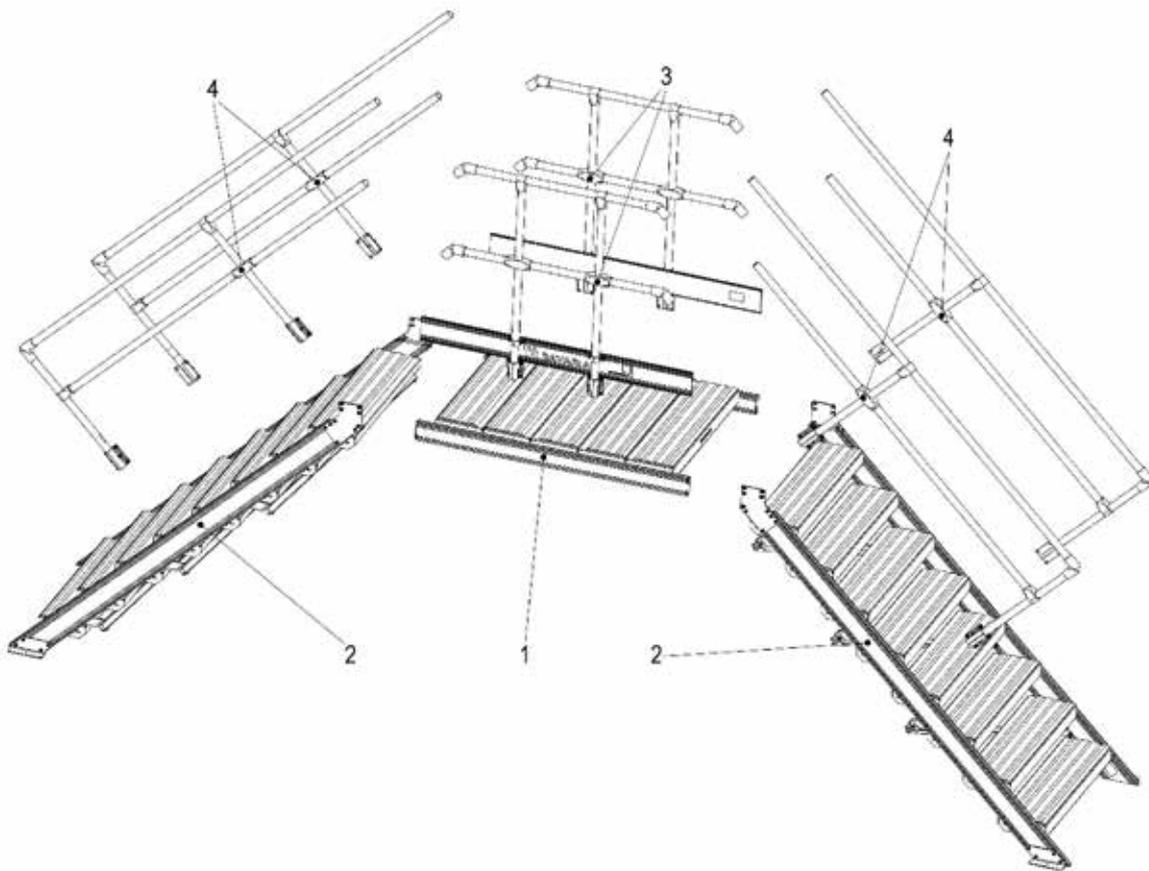


Bild 1 – Systemdarstellung

2 Varianten und Komplettssets BAVARIA Überstieg

<i>Benennung</i>	<i>Art.</i>	<i>Gewicht/Set [kg]</i>
BAVARIA Überstieg S, 3 Stufen	0838 907 224	51,9
BAVARIA Überstieg S, 4 Stufen	0838 907 225	64,5
BAVARIA Überstieg S, 5 Stufen	0838 907 226	75,5
BAVARIA Überstieg S, 6 Stufen	0838 907 227	92,1
BAVARIA Überstieg S, 7 Stufen	0838 907 228	104,9
BAVARIA Überstieg S, 8 Stufen	0838 907 229	115,9
BAVARIA Überstieg S, 9 Stufen	0838 907 230	129,3
BAVARIA Überstieg M, 3 Stufen	0838 907 231	57,5
BAVARIA Überstieg M, 4 Stufen	0838 907 232	70,1
BAVARIA Überstieg M, 5 Stufen	0838 907 233	81,1
BAVARIA Überstieg M, 6 Stufen	0838 907 234	99,7
BAVARIA Überstieg M, 7 Stufen	0838 907 235	110,5
BAVARIA Überstieg m, 8 Stufen	0838 907 236	121,5
BAVARIA Überstieg M, 9 Stufen	0838 907 237	134,9
BAVARIA Überstieg L, 3 Stufen	0838 907 238	67,3
BAVARIA Überstieg L, 4 Stufen	0838 907 239	79,9
BAVARIA Überstieg L, 5 Stufen	0838 907 240	90,9
BAVARIA Überstieg L, 6 Stufen	0838 907 241	109,5
BAVARIA Überstieg L, 7 Stufen	0838 907 242	120,3
BAVARIA Überstieg L, 8 Stufen	0838 907 243	131,3
BAVARIA Überstieg L, 9 Stufen	0838 907 244	144,7
BAVARIA Überstieg XL, 3 Stufen	0838 907 245	72,9
BAVARIA Überstieg XL, 4 Stufen	0838 907 246	85,5
BAVARIA Überstieg XL, 5 Stufen	0838 907 247	96,5
BAVARIA Überstieg XL, 6 Stufen	0838 907 248	115,1
BAVARIA Überstieg XL, 7 Stufen	0838 907 249	125,9
BAVARIA Überstieg XL, 8 Stufen	0838 907 250	136,9
BAVARIA Überstieg XL, 9 Stufen	0838 907 251	150,3
BAVARIA Auflasttraverse mit 4 Gewichten	0838 907 200	52,0

Konfiguration eines maßgeschneiderten Überstiegs möglich – siehe Punkt 12.

3 Erklärung von verwendeten Symbolen und Schreibweisen

- 
GEFAHR!
 Bei hohem Risiko, insbesondere, wenn die Gefahr einer schweren Körperverletzung oder Tod drohen.
- 
WARNUNG!
 Bei mittlerem Risiko, wenn die Nichtbeachtung der Hinweise zu einer Körperverletzung führen kann.
- 
VORSICHT!
 Bei geringem Risiko. Das Nichtbefolgen dieser Hinweise kann zu einer leichten Körperverletzung oder zu umfangreichen Sachschäden führen.
- 
HINWEIS!
 Dieses Symbol warnt vor Situationen, in denen die Nichtbeachtung des Hinweises zu Sachschäden führen kann.



Fußschutz, Handschutz, Kopfschutz tragen

Folgende Symbole und Schreibweisen werden in dieser Anleitung verwendet:

<i>Symbole/Schreibweise</i>	<i>Bedeutung</i>
▶	Einfache Handlungsanweisung oder Handlungsanweisung aus mehreren Schritten, deren Reihenfolge keine Rolle spielt.
1. 2.	Handlungsanweisung, die aus mehreren Schritten in einer bestimmten Reihenfolge besteht.
●	Aufzählungspunkt

4 Sicherheitshinweise

4.1 Produktübergreifende Sicherheitshinweise

Bei Nichtbeachten dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung droht Absturz aus großer Höhe mit schweren Verletzungen.

- Beachten Sie bei allen Arbeiten die in Deutschland geltenden Regeln der Technik, die Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) sowie die Informationen, Regeln und Vorschriften der Berufsgenossenschaft (wie die DGUV 201-023; DGUV 38 und TRBS 2121).
- Eine Gefährdungsbeurteilung ist nach §5 Arbeitsschutzgesetz zu erstellen.
- Für Arbeiten in anderen Ländern halten Sie sich an die entsprechenden nationalen Vorschriften und Regelwerke in der jeweils aktuellen Fassung. Sind keine länderspezifischen Regelwerke vorhanden, empfehlen wir nach den deutschen Regelwerken vorzugehen.
- Dieses Produkt ist als Arbeitsmittel für die gewerbliche Nutzung bestimmt.
- Tragen Sie bei der Arbeit geeignete persönliche Schutzausrüstung (Kopf- & Fußschutz, Montagehandschuhe).
- Für den Aufbau sind ausschließlich unbeschädigte Teile zu verwenden.
- Keine Gegenstände auf den Überstieg bzw. vom Überstieg werfen.
- Nicht auf den/nicht vom Überstieg springen.
- Befreien Sie den Überstieg vor Benutzung von Schnee, Eis und Verschmutzungen. Sperren Sie bei extremen Witterungsverhältnissen das Gerüst.
- Bei Gewitter und Windstärken über 6 Beaufort (12m/s) sind das Arbeiten und der Aufenthalt auf dem Überstieg untersagt.
- Bleibt der aufgestellte Überstieg unbeaufsichtigt, sind angemessene Vorkehrungen zu treffen, damit unbefugte Personen diese nicht besteigen und keine Veränderungen vornehmen können.
- Diese Aufbau- und Verwendungsanleitung ist Bestandteil des BAVARIA Überstieges und muss am Verwendungsort vorhanden sein.
- Die angegebenen Gewichte können abweichen.

4.2 Produktspezifische Sicherheitshinweise

- Für den Aufbau- und Abbau sind zwei Personen notwendig, die anhand der Aufbau- und Verwendungsanleitung hinreichend unterwiesen wurden.
- Vergewissern Sie sich vor Nutzung des Überstieges, dass dieser vollständig aufgebaut und gesichert wurde.

5 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der BAVARIA Überstieg ist ein ortsfester Zugang nach EN ISO 14122.

Er kann durch die vormontierten Baugruppen einfach mit 2 Personen aufgestellt werden.

Die Sicherung erfolgt in der Regel durch Verschraubung im Untergrund. Bei Verwendung der Auflasttraverse ist kein Bohren nötig; die empfindliche Dachhaut bzw. der Hallenboden werden nicht beschädigt.

Laufstege müssen so weit wie möglich von Stellen mit Schadstoffemissionen, Gefahrzonen durch Flüssigkeits- und Materialauswurf sowie an Stellen, an denen die Ansammlung von Material, wie z.B. Erde, ein Ausrutschen verursachen kann, entfernt werden.

In Übereinstimmung mit in den Normen EN 547-1 und EN 547-3 aufgeführten Werten muss die Mindestdurchgangshöhe über den Arbeitsbühnen und Laufstegen, sofern keine außergewöhnlichen Umstände vorliegen, 2100 mm betragen.

Falls mehrere Personen gleichzeitig auf dem Laufsteg aneinander vorbeigehen müssen, muss die Breite auf 1000 mm festgelegt sein.

Besteht die Gefahr des Absturzes von Laufstegen aus Höhen von mehr als 500 mm, müssen Geländer nach EN ISO 14 122-3 vorgesehen werden.

Bodenbeläge müssen so beschaffen sein, dass sich weder Schmutz, Schnee, Eis u.Ä., noch andere Substanzen ansammeln können.

Die Oberfläche der Treppenstufen muss so beschaffen sein, dass sie das Risiko des Ausrutschens reduziert.

Der Abbau des Überstieges erfolgt in der umgekehrten Reihenfolge des Aufbaues.

6 Standsicherheit

Zur Sicherstellung der Standsicherheit bitte Folgendes beachten:

- **Befestigung direkt am Flachdach**

Auszugskräfte > 4 kN / Fuß



GEFAHR!

- **Traverse mit Ballastgewichten**

7 Aufbau

7.1 Montage Hammerkopfschrauben

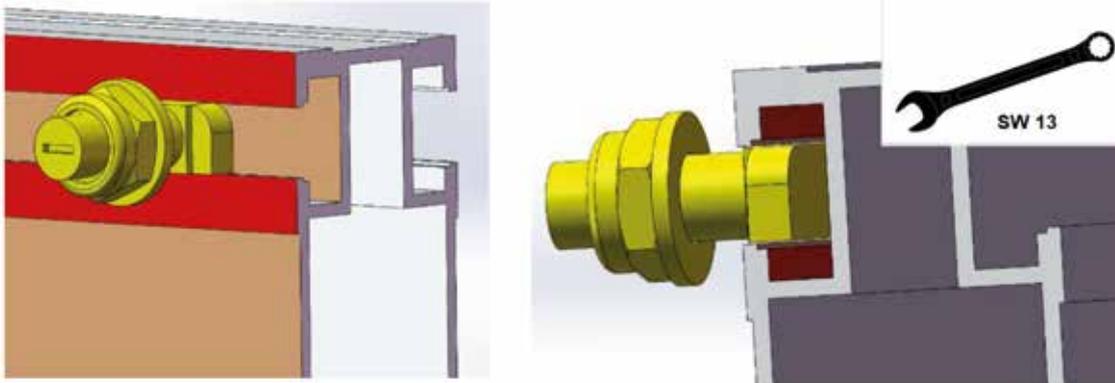


Bild 2 – Montage Hammerkopfschrauben

- Hammerkopfschraube in die Profilschiene einfügen.

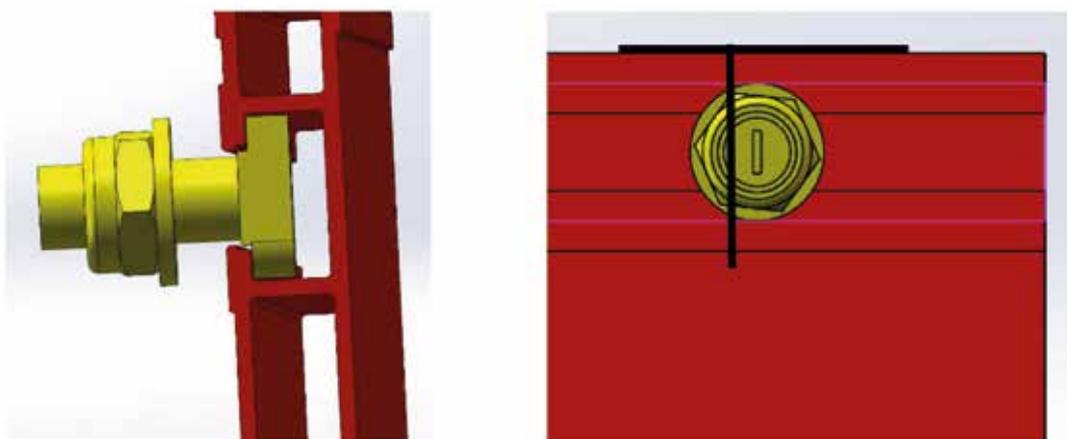


Bild 3 – Montage Hammerkopfschrauben

- Alle verbauten Hammerkopfschrauben müssen senkrecht zur Holmoberkante mit SW13 und 25 Nm angezogen werden (s. Bild 3).
- Verformungen sind zu vermeiden.

7.2 Montage Podest mit Treppe

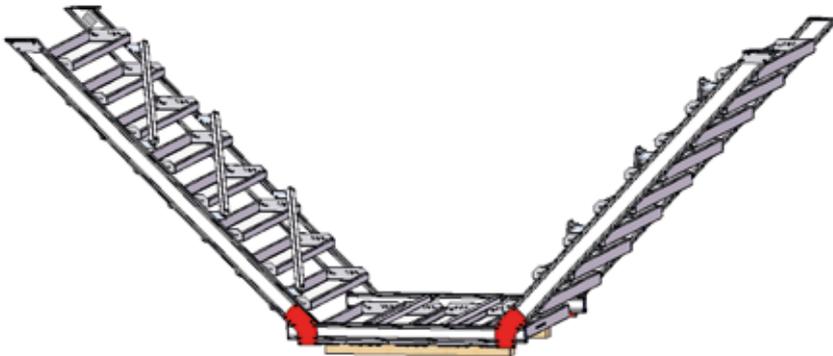


Bild 4 – Bsp. Montage der 8-stufigen Treppen an das Podest

- Treppe A + B an Podest montieren

7.2.1 Montage Podest

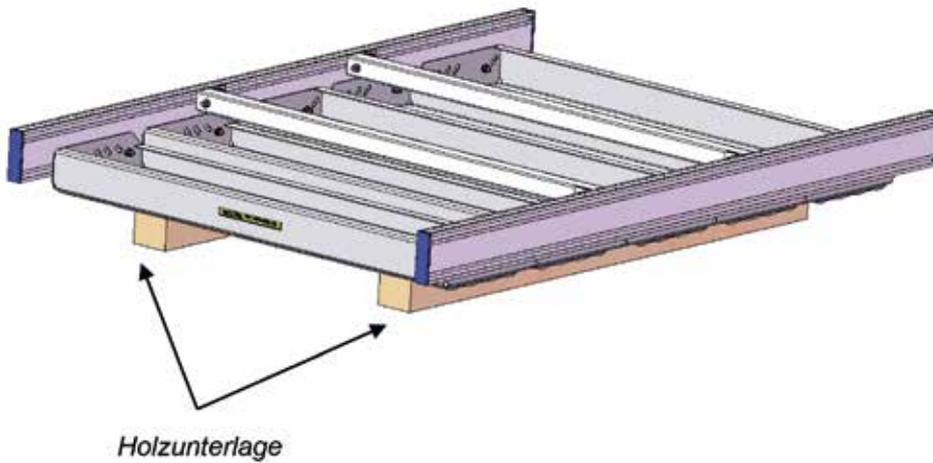


Bild 5 – Montage Podest

- Podest auf Hölzer legen, um Beschädigung zu vermeiden

7.2.2 Hinweis Montage Knotenblech

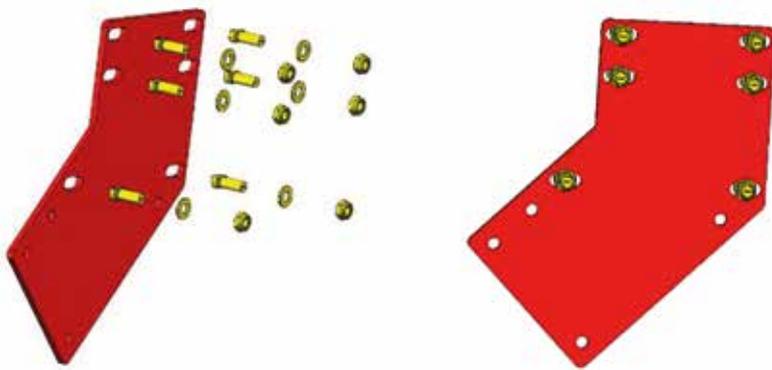


Bild 6 – Montage Knotenblech

- wird nicht vormontiert
- zur erleichterten Montage Hammerkopfschrauben in Langlöcher positionieren

7.2.3 Montage Treppe Stufen

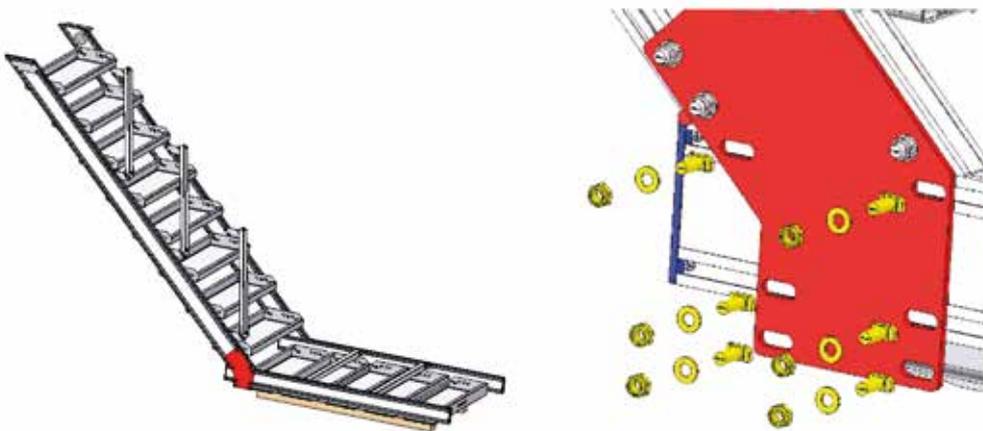


Bild 7 – Montage Treppe

- Knotenbleche mit den Hammerkopfschrauben beidseitig außen an Treppenholme und Außenseite des Podests montieren.

7.2.4 Treppe am Holm ausrichten

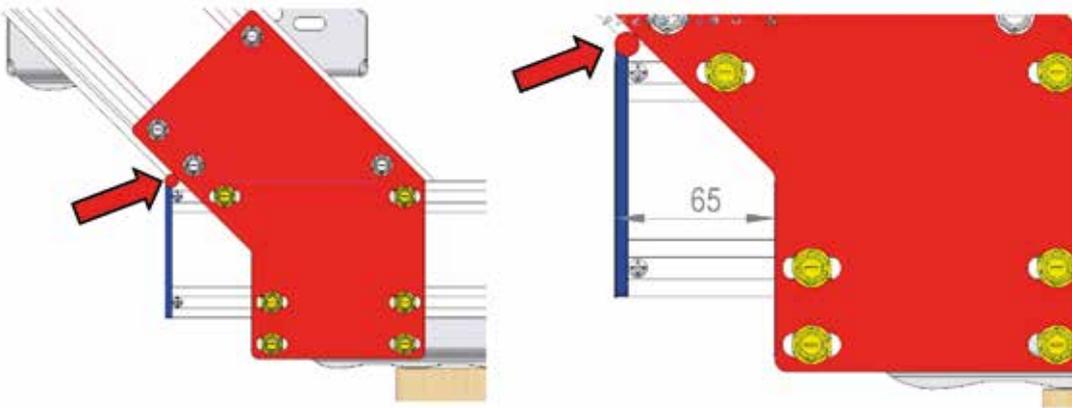


Bild 8 – Ausrichtung Treppe an Holm

- Holme auf Ecken ausrichten
- 65 mm von Außenkante Abdeckkappe bis Knotenblech
- Hammerkopfschrauben müssen senkrecht zum Holm liegen. Erst dann gibt es eine formschlüssige Verbindung.
- Schrauben mit 25 Nm anziehen

7.2.5 Montage Treppe B

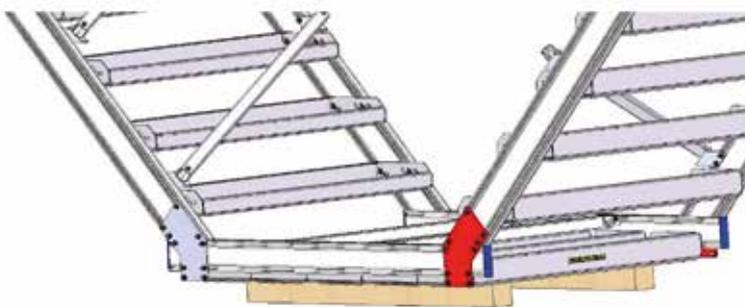


Bild 9 – Montage Treppe B

- Wiederholung Montageschritte für Treppe B

7.3 Aufstellung Baugruppe

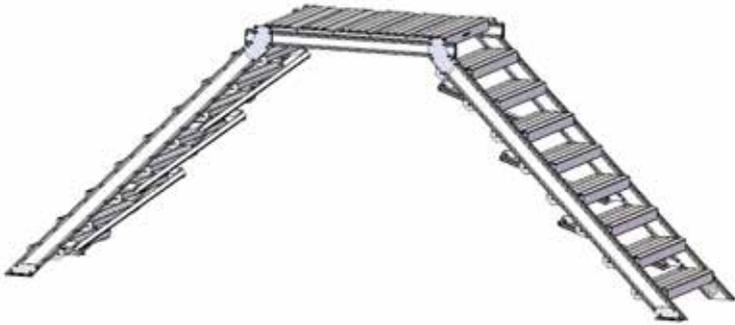


Bild 10 – Aufstellung Baugruppe

- Montagebaugruppe mit zwei Personen oder mit Hilfe eines Kranes auf FüÙe stellen.

7.4 Montage Podest-Geländer

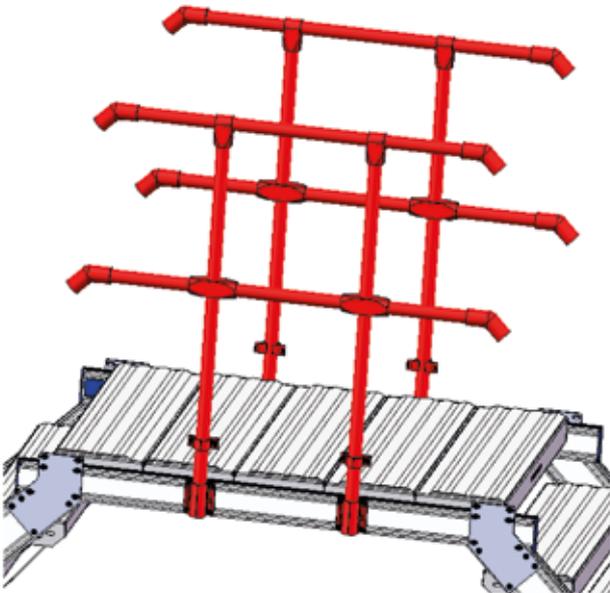


Bild 11 – Montage Podest-Geländer

- Podest-Geländer an Podest montieren.

7.4.1 Montage Podest-Geländer Vorderseite



Bild 12 – Montage Podest-Geländer Vorderseite

- Zur erleichterten Montage Hammerkopfschrauben am Köcher lösen.

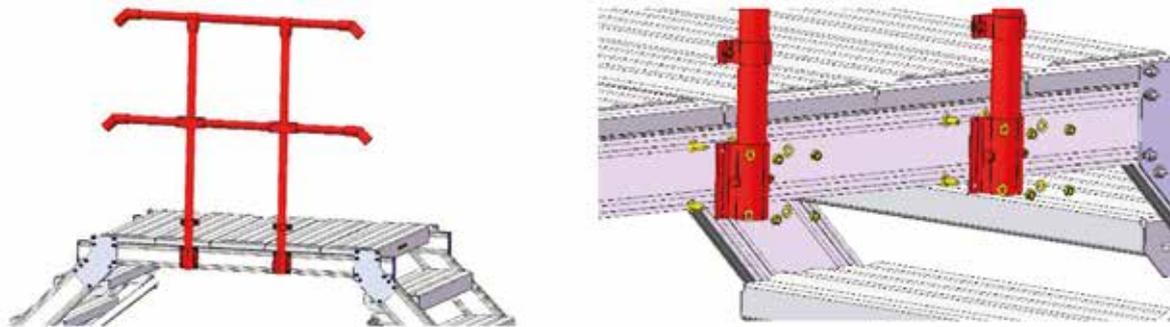


Bild 13 – Montage Podest-Geländer

- Podest-Geländer-Vorderseite montieren.
- Hammerkopfschrauben müssen senkrecht zum Holm liegen. Erst dann gibt es eine formschlüssige Verbindung.
- Schrauben mit 25 Nm festziehen.

7.4.2 Montage Podest-Geländer Hinterseite

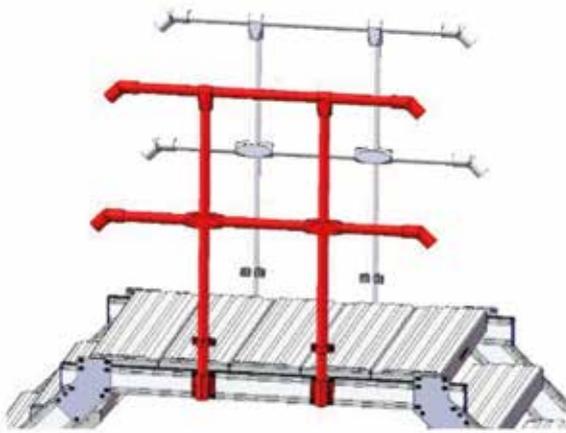


Bild 14 – Montage Podest-Geländer Hinterseite

- Wiederholung Montageschritte für Podest-Geländer

7.5 Montage Treppengeländer

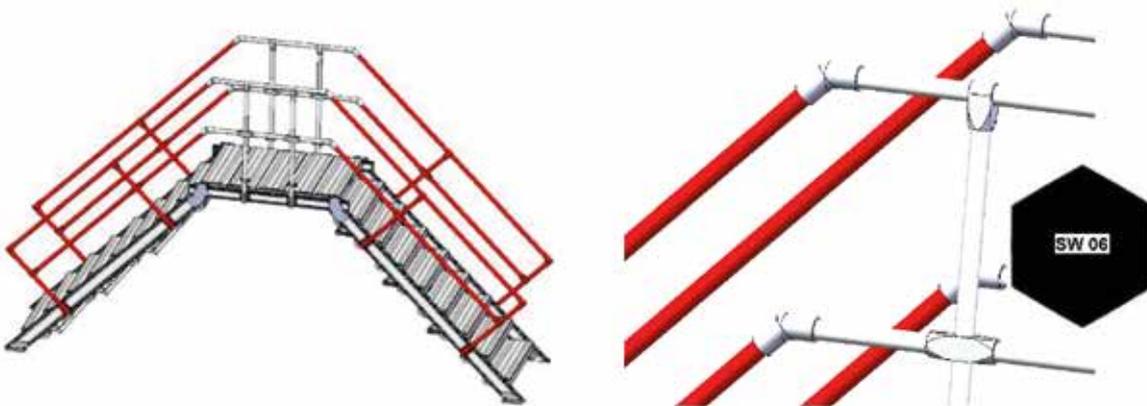


Bild 15 – Montage Treppengeländer

- Treppengeländer an Treppen montieren

7.5.1 Montage Treppengeländer vorne links

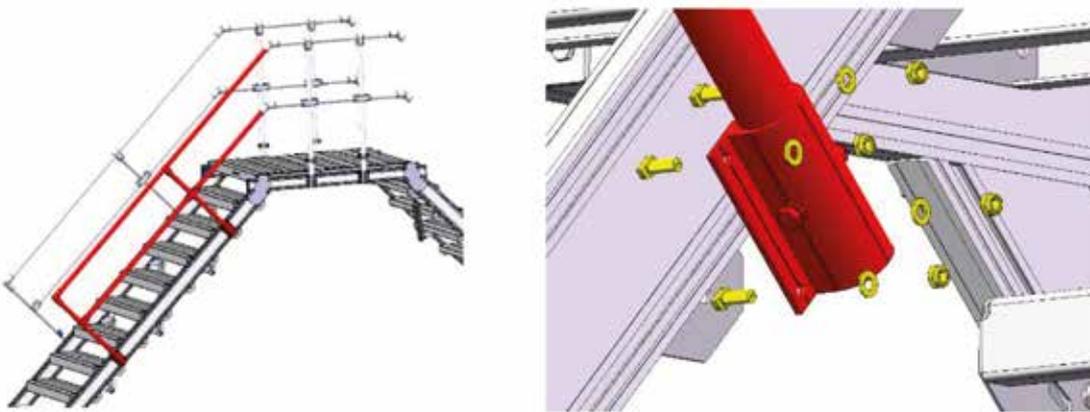


Bild 16 – Montage Treppengeländer vorne links

- Geländer am Winkelstück 45° ausrichten.
- Hammerkopfschrauben müssen senkrecht zum Holm liegen. Erst dann gibt es eine formschlüssige Verbindung.
- Schrauben mit 25 Nm festziehen.
- Verbinder festziehen.

7.5.2 Montage Treppengeländer



Bild 17 – Montage Treppengeländer

- Wiederholung Montageschritte für Treppengeländer

7.6 Montage Fußleiste

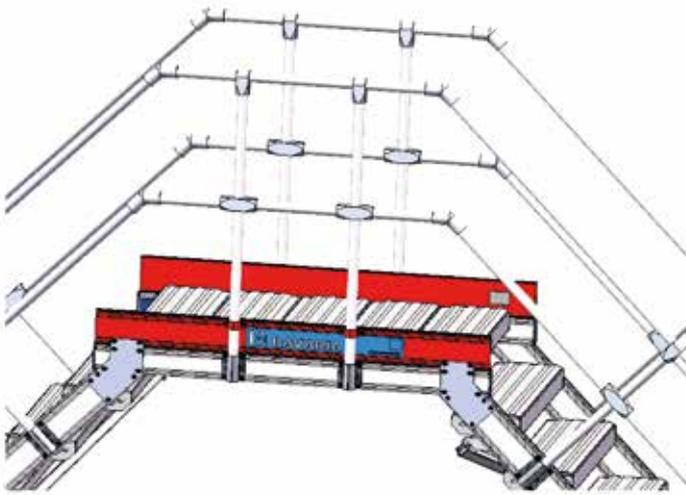


Bild 18 – Montage Fußleiste

- Fußleiste wird nicht vormontiert.
- Fußleiste an Podest-Geländer montieren.

7.6.1 Montage Fußleiste vorne

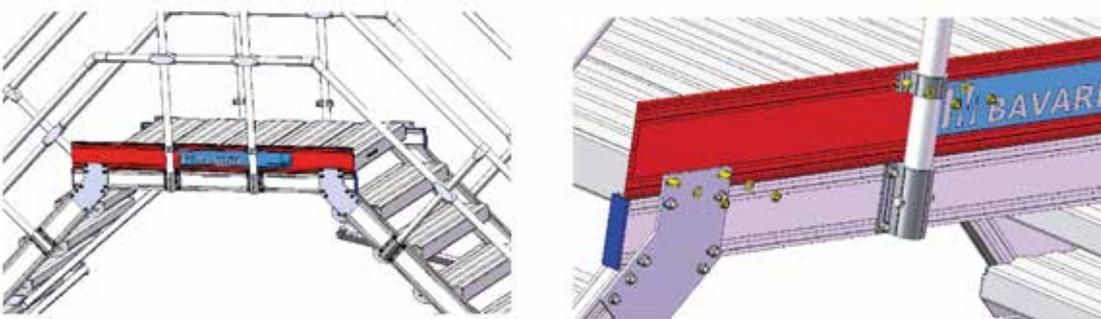


Bild 19 – Montage Fußleiste vorne

- Hammerkopfschrauben müssen senkrecht zum Holm liegen. Erst dann gibt es eine formschlüssige Verbindung.
- Schrauben mit 25 Nm festziehen.

7.6.2 Montage Fußleiste hinten

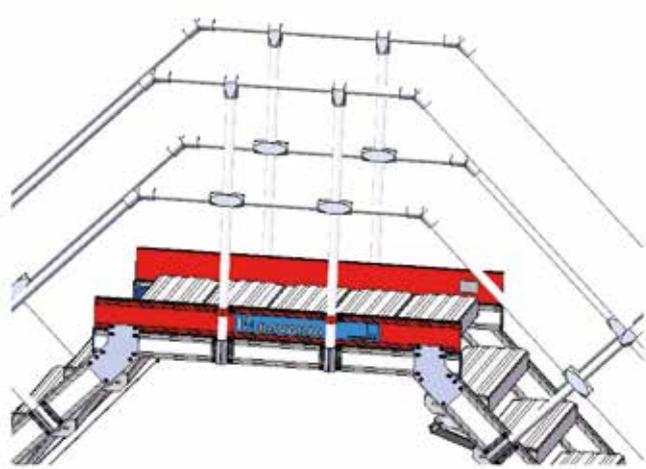


Bild 20 – Montage Fußleiste hinten

- Wiederholung Montageschritte für Treppengeländer

7.7 Befestigung am Untergrund

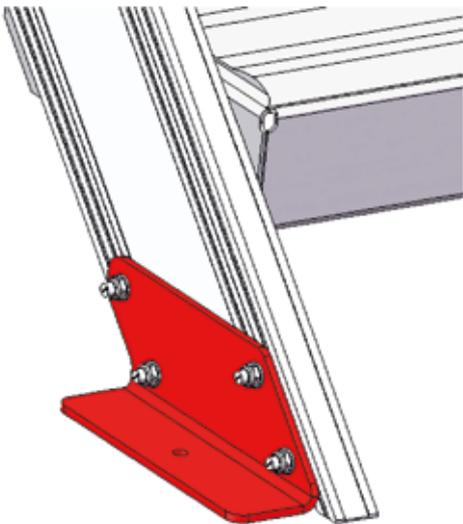


Bild 21 – Befestigung Überstieg am Untergrund

8 Abbau

Der Abbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

9 Verwendung von Zubehör

Pos	Benennung	Art.	Gewicht/Stück [kg]
5 A	Auflasttraverse mit 4 Gewichten	0838 907 200	52,0

9.1 Montage mit Auflasttraverse



Bild 22 – Montage mit Auflasttraverse

- Auflasttraverse an Überstieg montieren

9.1.1 Hinweis Montage Fuß Auflasttraverse

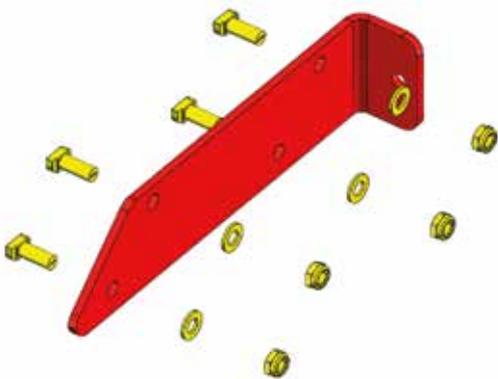


Bild 23 – Montage mit Auflasttraverse

9.1.2 Montage Traverse



Bild 24 – Montage Traverse

- Fußtraverse an Bohrungen ausrichten.
- Hammerkopfschrauben müssen senkrecht zum Holm liegen. Erst dann gibt es eine formschlüssige Verbindung.
- Schrauben mit 25 Nm festziehen.

10 Instandhaltung und Prüfung

- Der BAVARIA Überstieg ist wartungsarm ausgelegt.
- Der BAVARIA Überstieg muss regelmäßig auf Beschädigungen überprüft werden.
- Reparaturen am BAVARIA Überstieg müssen von einer fachkundigen Person und in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
- Nur handelsübliche, wasserlösliche Reinigungsmittel benutzen. Keine aggressiven, scheuernden Mittel verwenden.
- Nach dem Abbau bzw. vor jedem Aufbau des BAVARIA Überstieges sind alle Teile auf eventuelle Schäden bzw. Verschleiß zu untersuchen.
- Beschädigte Teile müssen ausgewechselt werden.
- Sicherheitsrelevante Reparaturarbeiten am BAVARIA Überstieg dürfen nur durch Fachunternehmen erfolgen.
- Es dürfen am Produkt keinerlei Veränderungen vorgenommen werden, welche die Funktionen und/oder die Sicherheit beeinflussen.
- Sollte es zum Absturz von Personen oder schweren Gegenständen kommen, von denen der BAVARIA Überstieg betroffen ist, muss dieser für die Benutzung gesperrt werden. Er darf erst nach Überprüfung und Freigabe durch einen Sachkundigen oder den Hersteller wieder eingesetzt werden.

11 Transport und Lagerung

- Um Beschädigungen jeglicher Art zu vermeiden, ist der BAVARIA Überstieg beim Transport (z.B. auf Dachträgern oder im Auto) sicher zu befestigen.
- Die Lagerung des BAVARIA Überstieges sollte in einer trockenen Umgebung flachliegend erfolgen.
- Bei der Lagerung müssen alle Teile vor Witterungseinflüssen geschützt und jegliche Beschädigung ausgeschlossen sein.
- Den BAVARIA Überstieg so lagern, dass spielende Kinder keinen Zugang haben und keine Personen behindert werden (evtl. Stolpergefahr).

12 Verpackung und Entsorgung

- Die Verpackung ist entsprechend der geltenden Bestimmungen und Gesetze zu entsorgen. Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit muss der Überstieg entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.
- Aluminium ist ein hochwertiges Material und sollte dem Recyclingprozess zugeführt werden.
- Detaillierte Auskünfte hierzu erteilt Ihre zuständige Kommune.

13 Gebrauchsdauer

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und regelmäßiger Wartung ist das BAVARIA Überstieg ein langfristig verwendbares Arbeitsmittel.

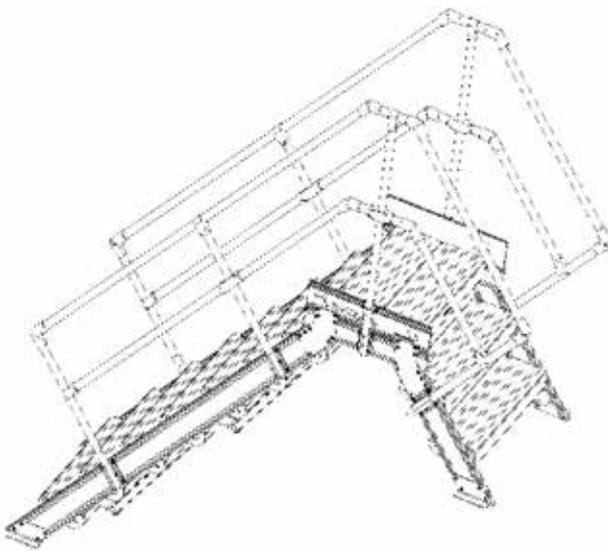
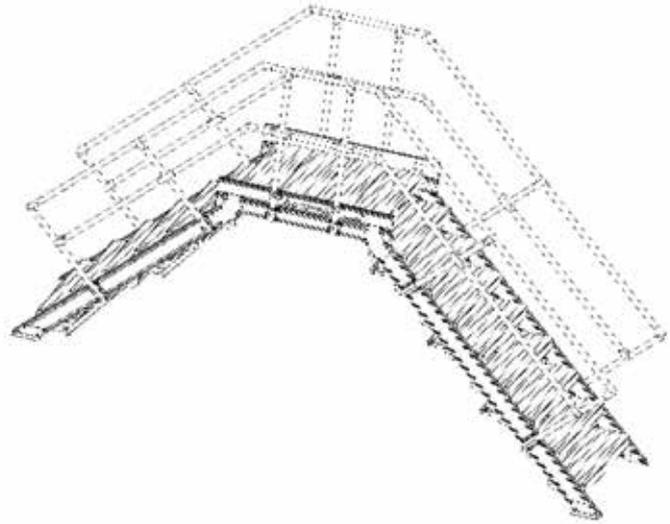
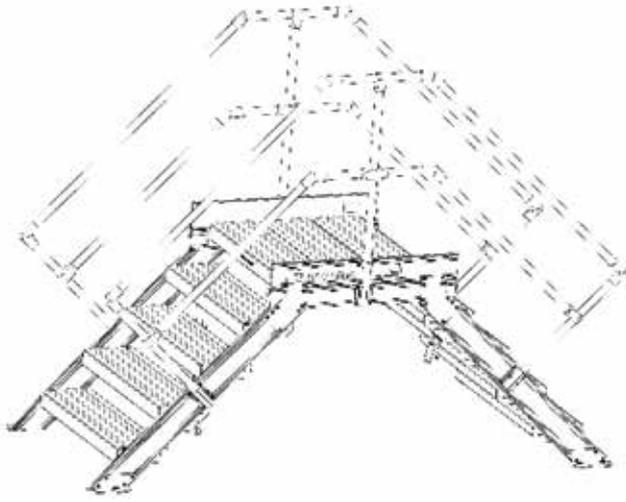
14 Einzelteile und Maßanfertigungen

Hier finden Sie eine Übersicht über die Einzelteile des BAVARIA Überstieges. Daraus können bis zu 144 verschiedene Varianten maßgeschneidert für Ihren Bedarf zusammengestellt werden.

14.1 Übersicht Einzelteile

<i>Pos</i>	<i>Benennung</i>	<i>Best.-Nr.</i>	<i>Gewicht/Stück [kg]</i>
1 A	BAVARIA Überstieg-Podest S	0838 907 212	9,9
1 B	BAVARIA Überstieg-Podest M	0838 907 213	14,1
1 C	BAVARIA Überstieg-Podest L	0838 907 214	19,1
1 D	BAVARIA Überstieg-Podest XL	0838 907 215	23,3
2 A	BAVARIA Überstieg-Treppe 275	0838 907 216	7,2
2 B	BAVARIA Überstieg-Treppe 485	0838 907 217	11,9
2 C	BAVARIA Überstieg-Treppe 695	0838 907 218	17,8
2 D	BAVARIA Überstieg-Treppe 905	0838 907 219	22,5
2 E	BAVARIA Überstieg-Treppe 1115	0838 907 220	28,4
2 F	BAVARIA Überstieg-Treppe 1325	0838 907 221	33,0
2 G	BAVARIA Überstieg-Treppe 1535	0838 907 222	37,7
2 H	BAVARIA Überstieg-Treppe 1745	0838 907 223	43,6
3 A	BAVARIA Podest-Geländer S	0838 907 201	4,1
3 B	BAVARIA Podest-Geländer M	0838 907 202	4,8
3 C	BAVARIA Podest-Geländer L	0838 907 203	7,2
3 D	BAVARIA Podest-Geländer XL	0838 907 204	7,9
4 B	BAVARIA Treppengeländer 2/3-stufig	0838 907 205	2,5
4 C	BAVARIA Treppengeländer 4-stufig	0838 907 206	2,7
4 D	BAVARIA Treppengeländer 5-stufig	0838 907 207	3,1
4 E	BAVARIA Treppengeländer 6-stufig	0838 907 208	4,8
4 F	BAVARIA Treppengeländer 7-stufig	0838 907 209	5,2
4 G	BAVARIA Treppengeländer 8-stufig	0838 907 210	5,6
4 H	BAVARIA Treppengeländer 9-stufig	0838 907 211	6,0

14.2 Beispielkonfigurationen



15 BAVARIA Überstieg-Prüfliste

Prüfmerkmale sind nicht in Ordnung

Prüfmerkmale sind in Ordnung

Prüfelement(e):	Prüfpunkte:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1. Allgemeine Prüfpunkte	Alle Befestigungen (Schrauben, Muttern, Bolzen etc.) müssen vollständig vorhanden sein. Sind Befestigungen evtl. locker oder korrodiert? Sind Verunreinigungen (z.B. Schmutz, Schlamm, Lack, Öl oder Fett) am Überstieg vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Treppen + Podeste	Alle Treppen + Podeste müssen vollzählig vorhanden sein. Sind die Treppen + Podeste evtl. verbogen, verdreht, verbeult, rissig oder korrodiert? Sind Treppen + Podeste evtl. abgenutzt, lose, korrodiert oder beschädigt? Treppen + Podeste auf Funktionalität und Festigkeit prüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Handläufe + Fußleisten	Alle Handläufe und Fußleisten müssen vollständig vorhanden sein. Handläufe und Fußleisten auf Funktionalität und Festigkeit sowie auf Beschädigungen prüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Verbindungselemente, Beschläge	Arretierungen und Verschraubungen auf Funktionalität und Festigkeit sowie auf Beschädigungen und Korrosion prüfen. Sind Arretierungen oder Sicherheitseinrichtungen evtl. beschädigt, locker oder korrodiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Traverse (optional)	Traverse auf vollständige Montage, Funktionalität, Festigkeit sowie auf Beschädigungen prüfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Kennzeichnungen/ Aufbau- und Verwendungs- anleitung	Sind alle Kennzeichnungen sowie die Aufbau- und Verwendungsanleitung vorhanden und gut lesbar?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ERGEBNIS	Der Überstieg ist in Ordnung und kann weiterverwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Der Überstieg darf erst nach einer Reparatur weiter verwendet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Der Überstieg ist defekt und muss entsorgt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Prüfer: Datum:

